

Erfolgreich im Reitsport auch ohne eigenes Pferd



Bild 1 von 3

Barsinghausen.

Das man sich nicht unbedingt ein eigenes Pferd leisten und zulegen muss, um im Reitsport erfolgreich zu sein, zeigte ein tolles Turnier beim Reitverein St. Georg in Barsinghausen. Dort fand kürzlich der PM-Schulpferdecup statt. Alle Teilnehmer waren Reiter von Schulpferden aus umliegenden Reitvereinen. Das Turnier war gut besucht und es herrschte eine gute Stimmung. Neben der Mannschaft aus Barsinghausen starteten unter anderem Mannschaften aus Maasen-Suhlingen, Bemerode und Wolfsburg in den Sparten Dressur und Springen.

Den ersten Platz erzielte die Mannschaft Maasen-Suhlingen 2 vor Maasen-Suhlingen 1 mit der Mannschaftsführerin Marina Lange. Der dritte Platz ging an den Reitverein Wolfsburg mit Mannschaftsführerin Alexandra Stübing. Die Mannschaft Barsinghausen 2, mit den Reitern Nina Warnecke, Fenja Deiters, Yara und Lea Seibt und Mannschaftsführerin Viktoria Meyer belegte den vierten Platz. Der fünfte Platz ging an Barsinghausen 1 mit den Reitern Ricarda Flock, Jaqueline Kempa, Jennifer Grundmann, Rika-Marleen Reuter und Mannschaftsführerin Miriam Garbers. Den sechsten Platz belegte der Reitverein Hannover-Bemerode mit der Mannschaftsführerin Nina Bode.

Auch die Jüngsten hatten ihren Großen Auftritt in der Führzügelklasse. Dort belegte Finn Meyer den ersten Platz vor Leni Volker und Jana Hasenjäger.

Auch sonst wird im Reitverein St. Georg die Nachwuchsförderung groß geschrieben. Einen guten Einstieg bieten die Voltigiergruppen des Vereins, bei denen die Kinder Turnübungen auf den Pferden machen und den guten Umgang mit den Pferden lernen. Das erste Reiten lernen die Kleinsten dann im Ponyclub, wo die Pferde noch von den Eltern geführt werden. Weiterführend werden die Reitkenntnisse dann in den Schulpferdestunden auf den acht gut ausgebildeten Schulpferden des Reitvereins ausgebaut.

20.11.2017, 20:30 | red, Fotos: privat

© 2011 - 2017 Agentur Hugo-Richter UG (haftungsbeschränkt) | Alle Rechte vorbehalten

